

Der Enzthäler.

Anzeiger und Unterhaltungs-Blatt
für das ganze Enzthal und dessen Umgegend.
Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

25. Jahrgang.

Nr. 109. Neuenbürg, Dienstag, den 10. Dezember 1867.

Der Enzthäler erscheint Dienstag, Donnerstag und Samstag. — Preis halbjährlich im Bezirk 1 fl. 1 fr., auswärts 1 fl. 8 fr. inclusive Postaufschlags. — In Neuenbürg abonniert man bei der Redaktion, Auswärtige bei den Postämtern. Bestellungen werden täglich angenommen. — Einrückungsgebühr für die Zeile oder deren Raum 2 fr. Anzeigen, welche je Tags zuvor spätestens 10 Uhr übergeben sind, finden Aufnahme.

Amtliches.

Neuenbürg.

Durch Beschluß der Amtsversammlung vom 28. Juni d. J. ist der Zins für die Einlagen in die Oberamts-Sparkasse, soweit er bisher 3% betrug, vom 1. Januar 1868 an auf 3½% erhöht worden.

Den 7. Dezember 1867.

R. Oberamt.
Luz.

Neuenbürg.

Schultheiß Klotz in Grumbach ist heute als Bezirksagent der Feuer-Versicherungs-Gesellschaft „Deutscher Phönix“ bestätigt worden.

Den 6. Dezember 1867.

R. Oberamt.
Luz.

Neuenbürg.

Gläubiger- und Bürgen-Aufruf.

Alle Diejenigen, welche bei nachgenannten Geschäften des diesseitigen Bezirks in irgend einer Beziehung theilhaftig sind, werden hierdurch aufgefordert, ihre Forderungen und Ansprüche binnen 15 Tagen

bei Gefahr der Nichtberücksichtigung bei unterzeichneter Stelle anzumelden und rechtsgenügend zu beweisen.

Neuenbürg:

Walz, Christian, Bergmanns Ehefrau, Event.-Theilung.

Lanzinger, Georg, Eisenb.-Arb. aus Tyrol, Verlassensch.-Zw.

Birkenfeld:

Roth, alt Michael, Ehefrau, Event.-Theilg.

Müller, Benjamin's Wittwe, Real-Theilg.

Regelmann, alt Andreas, Vermögens-Übergabe.

Becht, Gottlieb, Bauers Ehefrau, Event.-Thlg.

Gräfenhausen:

Regelmann, Jonathan, Schuhm. von Obernhau-
sen, Event.-Thlg. resp. Vermögens-Überg.

Schwann:

Bohlinger, Christoph Friedrich, Schmieds Ehefrau,
Event.-Thlg.

Feiler, Gottlieb, Maurers Wittwe, Real-Thlg.

Waldrenach:

Gauß, Ludwig, Tagl. Ehefrau, Event.-Theilg.
Schmidt, Elisabeth, ledig, Real-Theilg.

Den 6. Dezember 1867.

R. Gerichts-Notariat.
Bauer.

Revier Schwann.

Verkauf von Christbäumen.

Am Donnerstag den 12. d. M.,
Mittags 2 Uhr



von den Staatswaldungen Heuberg,
Horntann, Hüttwald ca. 2500 Christ-
bäume, Tannen u. Fichten verschiede-
ner Sorten.

Zusammenkunft beim Dennaicher Thor. Ver-
kauf bei ungünstiger Witterung in Dennaich.

Den 6. December 1867.

R. Revieramt.

Neuenbürg.

Steuerzahlung.

Der Kassenbestand der Stadtpflege entspricht zur Zeit nur etwa 1/3tel des Bedürfnisses, daher sind Einzahlungen der Steuerpflichtigen, die gegenwärtig die einzige Einnahme-Quelle bilden, höchst nöthig.

Es hat zwar die Steuerumlage auf Güter, Gebäude und Gewerbe noch nicht gefertigt werden können, weil man eine — im Falle der späteren Erhöhung der vorläufig ausgeschriebenen Staatssteuer-Summe unvermeidliche Nachumlage umgehen will; es ist aber so viel unzweifelhaft, daß wenn auch eine Staatssteuer-Erhöhung nicht eintritt, doch bei gleichem Steuervermögen die dießjährige Schuldbigkeit des Einzelnen um die Hälfte größer ist, als im Vorjahr und es verfällt mit Abfluß des laufenden Monats die Hälfte der Jahressteuer.

Es werden nun die Einwohner ersucht, im Laufe dieses Monats die entsprechenden Beträge an die Stadtpflege zuverlässig einzuzahlen.

Den 9. Dezember 1867.

Stadtschultheißenamt.

Wesinger.

Neuenbürg.

Verpachtungen

1. des Fruchtbodens im Rathhause,
2. des gewölbten Kellers im Schulhause
finden statt am
Donnerstag den 12. Dezember,
Vormittags 11 Uhr
auf dem Rathhaus.

Stadtschultheißenamt.
Wefinger.

Engelsbrand.

Wiesen-Verpachtung.

Freitag, den 13. Dezbr. d. J.,
Vormittags 10 Uhr,
werden circa 27/8 Morgen Wiesen im Größelthal
(der Stadtgemeinde Pforzheim angehörig) auf
hiesigem Rathhaus auf einige Jahre verpachtet.
Den 3. Dez. 1867.

M. A.
Schultheiß Schroth.

Oberamts-Sparkasse Neuenbürg.

Ergebniß der XIII. Rechnung vom 1. Jan. bis 31. Dez. 1866.

Nach der Prüfung und Abhör dieser Rechnung wird hiermit noch der Stand auf 31. Dez. 1866 in Folgendem veröffentlicht:

I. Aktiv-Stand:

Capitalien	118,421 fl. 10 fr.	
Zins-Ausstände	274 fl. 18 fr.	
Passiv-Remanet	1,557 fl. 7 fr.	
		120,252 fl. 35 fr.
Nichtverfallene Zinsraten aus Aktiv-Capitalien p. 1. Novbr. bis 31. Dezbr.	963 fl. 1 fr.	121,215 fl. 36 fr.

II. Passiv-Stand:

Guthaben der Einleger an Einlagen
(abzüglich wieder zurückbezahlter 37,200 fl. 35 fr.)

119,189 fl. 53 fr.

somit

III. Aktiv-Ueberschuß, welcher als Reservefond dient.

2,025 fl. 43 fr.

Die Einlagen des Jahres 1866 betragen:

1) baar	26,479 fl. 41 fr.	
2) durch nicht erhobene Jahreszinse	2,826 fl. 15 fr.	
		29,305 fl. 56 fr.

Die Rückzahlungen betragen 37,200 fl. 35 fr.
die baar erhobenen Zinse
aus Einlagen 1,638 fl. 6 fr.

38,838 fl. 41 fr.

Es sind demnach im Jahre 1866 weniger eingelegt
als zurückbezahlt worden 9,532 fl. 45 fr.
was in den Kriegs-Ereignissen des vorigen Jahrs und in der in größerer Masse erfolgten Zurück-
ziehung von Einlagen der Pflugschaften seinen Grund hat.

Den 7. Dezember 1867.

Gesehen
R. Oberamt.
Luz.

Kassier Jak. Meeh.

Privatnachrichten.

Pforzheim.

Empfehlung.

Da ich vom 9. d. Mts. an, die Caffee-,
Bier-, Speise-Wirthschaft von H. Louis Schöber
pachtweise übernommen, so erlaube ich mir einem
geehrten Publikum mich aufs Beste zu empfehlen.

Achtungsvollst
Constantin Sauter
aus Neuenbürg.

Loffenau.

Geldgesuch.

Für einen hiesigen Bürger sucht der Unter-
zeichnete ein Kapitalanlehen von ca. „750 fl.“
und sieht gefälligen Anträgen entgegen
Den 4. Dezember 1867.

Schultheiß Dehsele.

Die nach Vorschrift des Königl. Geh. Hof-
raths und Universitäts-Professors Dr. Harless in
Bonn gefertigten

Stollwerck'schen Brust-Bonbons

sind à 14 kr. per Packet echt zu haben
in Neuenbürg bei Carl Buxenstein,
„ Liebenzell bei Apotheker Keppler,
„ Wildbad bei Fr. Keim.

Wildbad.

Wegen schneller Einwinterung verkaufe ich
settes Hammelfleisch
in Parthieen zu 20 Pfund das Pfund um 10 kr.
Friedrich Hammer, Metzger.

Neuenbürg.

Schlitten-Rollriemen,

ein Paar gut garnirte, verkauft
res. Postverw. Kraft.



P f o r z h e i m.

Zum bevorstehenden Jahrmarkt! Ausverkauf für Weihnachten!

Unsere diesjährige Weihnachts-Ausstellung ist eröffnet und bietet eine reiche Auswahl in:

**Kleider- & Unterrock-Stoffen,
Châles & Tücher,
Damen-Mäntel- & Jacken,**
welche wir zu sehr herabgesetzten Preisen verkaufen.
Kuppenheim & Levinger.

P. S. Auf eine große Parthie
breite ächtfarbige schwere Bettzeuge
à 15 kr. die Elle
machen wir besonders aufmerksam.

P f o r z h e i m.

Grosser Ausverkauf.

Wie jedes Jahr verkaufe ich zur Räumung meines Lagers zu bedeutend herabgesetzten Preisen:

„Paletots, Casagues, Röder, Beduinen, Jacken für Damen,
„Jaquets & Paletots für Mädchen jeden Alters.“

„Knabenhavelok für Knaben bis zu 14 Jahren, einige Knabepaletots.“

„Pracht-Exemplare von anschließenden Damen-Paletots, welche
„einen reellen Werth von 36 fl. hatten, zu 12 fl., von 14 fl. zu 6 fl. 2c.“

„Anschließende Mädchen-Paletots von den besten und billigeren Stoffen
„um den halben Preis.“

Der Verkauf während des Marktes 1 Treppe hoch No. 1.

Eduard Armbruster.

Das

Herrenkleider-Lager

von

Carl Wilhelm in Neuenbürg

empfehl ich in fertigen Anzügen, eleganten Ueberziehern nebst wollenen Herrenhemden. Große Auswahl in Tuch & Buxkin zu den billigsten Preisen.

Auch erlaube ich mir, meine Tuch- und Pelzkappen, Pelztrügen für Damen, Handschuhe, Hosenträger, Geldsäcken, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Châles und Halsbinden, Reisejüde sowie Büherränzchen in gefällige Erinnerung zu bringen und bitte um geneigten Zuspruch.

Bekanntmachung.

Einem verehrlichen Publikum mache ich hiemit die Anzeige, daß ich den nächsten **Zahrmarkt in Gerrenalb** mit einer großen Auswahl von

Kinderspielwaaren

besuchen werde. Meine Bude ist auf der Brücke.

Jean Gerber von **Gernsbach**.

Neuenbürg.

Kinderspielwaaren

in schöner Auswahl empfiehlt

Chr. Blaisch,
Kamm- u. Schirmmacher.

Neuenbürg.



Ein neues
Cigarren-Stuis
mit Cigarren. Kann
in Empfang genommen werden bei
der
Redaktion.

Neuenbürg.

Einen noch guten zweispännigen
Schlitten mit drei Joch und Koll-
riemen, einen einspännigen Herren-
Schlitten sammt Kollgeschirr hat zu verkaufen
Gottfried Jäck.



Neuenbürg.

Mitglieder der Feuerwehr laden
ihre Kameraden zu einer Bespre-
chung auf nächsten
Mittwoch, Abends 8 Uhr
zu **Schiffwirth Hagmaier** angelegent-
lichst ein.



Mehrere Feuerwehrmänner.

Neuenbürg.

Bekanntmachung des Consum- Vereins.

Erbsen und Linsen

sind in ausgezeichnet schöner Waare angekommen
und werden an die Mitglieder gegen Marken
im Laden des Kassiers **W. G. Blaisch** am Markt
abgegeben.

Den 7. Dezember 1867.

Verwaltungsrath.

Lahrer Sinkender Bote 1868

stets vorrätzig bei

Jak. Mech in Neuenbürg,
G. Knobel "
G. Schobert in Wilb'bad.

Grunbach.

350 fl. Pfliegenschaftsgeld habe ich gegen Sicher-
heit auszuleihen.

Kronenwirth **Bohnenberger.**

Neuenbürg.

Ein

doppelter Kleiderkasten

wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt die Redaktion.

Redaktion, Druck und Verlag von **Jak. Mech** in Neuenbürg.

Eine Beilage folgt heute Abend.

Sprollenhaus, Gemeinde Wilb'bad.

Haus- und Liegenschafts- Verkauf.



Der Unterzeichnete ist gesonnen, seine
sämmliche (noch übrige) Liegenschaft, be-
stehend:

- a. in einem 2-stöckigen, gut eingerichteten Wohn-
haus mit gewölbtem Keller, Stallung zu 7
Stück Rindvieh, Futterkammer, Streu- und
Wagenshopf, sowie den erforderlichen Wohn-
gelassen;
- b. 2 Morgen Acker und 1 1/2 Morgen Wiesen
am Haus gelegen;
- c. 2 Morgen Wässerriesen (darunter eine gute
Brunnenwiese) im Enzthal an der Wilb'ader
Straße).

aus freier Hand zu verkaufen, und können Lieb-
haber täglich einen Verkauf abschließen.

Käufer ladet höflich ein.

Karl Günthner.

Wilb'bad.

Kinderspielwaaren

in großer Auswahl bei

G. Supold.

Rothensohl.

Bis 21. Dezember werden 200 fl.
gegen gefechliche Sicherheit ausgeliehen
bei der



Gemeindepflege.

Birkenfeld.

520 fl. Pfliegenschaftsgeld liegen zum Ausleihen
gegen Sicherheit parat bei

Christof Fr. Vollmer.

Neuenbürg.

Schulpapiere und Schrifthefte

nach der neuen Lineatur bei

Jak. Mech.

Neuenbürg.

Taschen-Notizbücher

in verschiedenen Sorten, weiß und linirt,
empfiehlt **Jak. Mech.**

Preise der Lebensbedürfnisse in Stuttgart
auf dem Wochenmarkt am 3. Dezember:

1 Pfd. Butter	28 fr.	34 Pfd. Bienen	2 fl. 42 fr.
1 Pfd. Rindschmalz	32 fr.	40 Pfd. Kartoffeln	48 fr.
1 Pf. Schweineschm.	28 fr.	1 Kl. Buchenholz	23 1/2 fl.
1 Maas Milch	8 fr.	1 Kl. Birkenholz	21 fl.
2 Eier für 4, 4 für	8 fr.	1 Kl. Tannenholz	16 fl.
1 junge Gans	1 fl. 30 fr.	1 Eer. Heu	1 fl. 30 fr.
1 Ente	36 fr.	1 Bund Stroh	15 fr.
1 Huhn	22 fr.	1 Pf. Mastochsenf.	18 fr.
1 Paar Tauben	15 fr.	1 Pf. Schweinesf.	18 fr.
34 Pfd. Welschkorn	2 fl. 24 fr.	1 Pf. Kalbfleisch	16 fr.
		6 Pf. Kernbrod	34 fr.
34 Pfd. Erbsen	3 fl. 12 fr.	6 Pf. Schwarzbrod	32 fr.
34 Pfd. Linsen	3 fl. 54 fr.	2 Kreuzerweden	6 Lotb.